

Seniorenpaar freut sich auf das Umzugs-Cabrio

Johannes Wedderhage und Brunhilde Peitz sind die neuen Tollitäten im Karneval

Bad Driburg (nf). Ein Feuerwerk der Heiterkeit hat die Karnevalsgesellschaft Rot-Weiße Garde Bad Driburg für ihr neues Seniorenprinzenpaar abgebrannt. »Karneval anno dazumal« hieß die Parole, unter der sich hunderte von Senioren im Schützenhaus versammelten, bunt kostümiert die meisten.

Und die haben sich mit ihrem neuen Prinzenpaar Johannes Wedderhage und Brunhilde Peitz gefreut, die die Herzen ihrer Untertanen im Sturm eroberten. Mit Prinz Johannes haben die Senioren bei ihrer siebten Karnevalsgala eine gute Wahl getroffen: Der kann am Rosenmontag seinen 82. Geburtstag feiern und am Tag vorher mit seiner Prinzessin beim Driburger Karnevalsumzug das Bad in der Menge genießen. Das Seniorenpaar wird im offenen Cabrio im Umzug mitrollen und fröhlich Kamelle in die Zuschauerreihen werfen. Auf seine Regentschaft freute sich der Seniorenprinz bei seiner Proklamation: »Wenn mich meine Prinzessin ein Jahr gut pflegt, dann werde ich sogar 103 Jahre alt.«

Zu den ersten Gratulanten gehörten die beiden stellvertretenden Bürgermeister der Badestadt, Heinrich Brinkmüller und Horst Verhoeven. Brinkmüller unter grenzenlosem Jubel im Saal: »Ich kenne die Prinzessin seit vielen Jahren, jetzt darf ich ihr einen Kuss geben.« Mit dem Seniorenprinzenpaar freuten sich auch die amtierenden Regenten Christian II., der Schmachhafte, und Iris I., die Vitale, sowie das Kinderprinzenpaar Luca und Pauline. Die Kindermajestäten hatten zuvor gereimt: »Wir sind zwar noch nicht groß, doch euren Karneval finden wir famos.« Und auch Präsident Hermann Josef Koch fand, dass der Seniorenkarneval etwas Besonderes sei. Stellvertretend für die vielen Senioren hatte Prinz Christian

»Wenn mich meine Prinzessin ein Jahr gut pflegt, dann werde ich sogar 103 Jahre alt.«

Prinz Johannes



Das Prinzenpaar Christian und Iris ließ sich von den ewig jungen Nieheimer Karnevalsliedern der Emmersingers anstecken: (von links) Willi Wiegers, Manfred Franke, Willi Grimme, Rudi Kautzor und Helmut Hans.

seine Oma Maria Pooch mit einem Orden ausgezeichnet. Die Prinzessin zeichnete ihre Mutter Margret Langnickel und ihre Schwiegermutter Maria Haczek mit prächtigen Orden aus. Für beste Stimmung sorgte ein vierstündiges Programm, das von Michael Arens präsentiert wurde. Das Solomariechen Julia Ising, die Kinderprinzenh-

rengarde und die Tanz- und Prinzen- garde wirbelten über die Bretter im Schützenhaus und die Stadtgarde war bei einem Gardetanz in ihrem Element.

Vikar Peter Lauschus brachte das Publikum in der Bütt ebenso zum Lachen wie die beiden Ärzte Blümel und Sablotny mit dem Sketch »Zwei Damen im Wartezimmer« während Beatrix Hesse mit Ulrike Gehele »Ein Brautpaar« parodierten. Klaus-Dieter Will machte als Wohnmobil-Tourist seine Beobachtungen, Luci Schäfers suchte als Driburger Threshchen einen Mann. Einen gefeierten Auftritt hatten die Emmersingers aus Nieheim mit ihren ewig jungen Karnevalsliedern, die auch in Driburg begeistert mitgesungen wurden.



Das neue Senioren-Prinzenpaar: Brunhilde Peitz und Johannes Wedderhage.

Fotos: Wilfert